



Die Langertschule spendet für die Menschen in Nepal

Ein lustiger Schaumkusswettbewerb, der Verkauf von Sorgenpüppchen, ein Wollschätzwettbewerb sowie großzügige Spenden brachten bis zum Ende eines Schulhofestes an der Langertschule den stattlichen Betrag von 732,57 Euro für die Kinder in Nepal ein. Die Langertschüler hatten das Fest zur Einweihung des neuen Schulhofes gefeiert. Weil die Schülerinnen und Schüler neben der Freude

über die neuen Spiel- und Bewegungsstationen auch an Kinder denken wollten, denen es nicht so gut geht, beschloss die Schulgemeinschaft, einen Teil des Erlöses an den Entwicklungshilfverein Govinda e.V. aus Aalen zu stiften. Der Verein Govinda ist speziell in Nepal tätig. Das Land wurde Ende April von einem verheerenden Erdbeben getroffen.
(Text/Foto: privat)